

Stuttgart, 29.05.2020

Überkinger Str. 15 Umbau 1. OG zur Stuttgarter Musikschule - Baubeschluss -

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen	Vorberatung	öffentlich	26.06.2020
Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik	Vorberatung	öffentlich	30.06.2020
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	08.07.2020

Beschlussantrag

1. Den baulichen Maßnahmen für den Umbau des 1. OG zur Stuttgarter Musikschule nach den Plänen vom 05.12.2019 des Architekturbüros

G2K2 Freie Architekten und Stadtplaner
Zellerstr. 32, 70180 Stuttgart

und der Kostenermittlung des Architekturbüros vom 21.01.2020
mit Gesamtkosten in Höhe von

1.480.000 EUR

wird zugestimmt.

2. Die Gesamtkosten in Höhe von 1.480.000 EUR

werden im Teilfinanzhaushalt 230 – Liegenschaftsamt, Projekt 7.233158, Überkinger Straße 15; Umbau Notariat zur Musikschule, AuszGr. 7871 – Hochbaumaßnahmen, gedeckt.

Begründung

Das Gebäude Überkinger Str. 15 wurde im Jahr 1963 für den zentralen Bäcker-Einkauf Stuttgart als Büro- und Lagergebäude erstellt. Nach Erwerb durch die Stadt Stuttgart war im 1. Obergeschoss bis April 2018 das Notariat Stuttgart untergebracht. Die Stadtteilmusikschule Bad Cannstatt soll aus Ihren bisherigen Räumen in der Kreuznacher Str. 13 in die freigewordenen Räume des ehemaligen Notariates umzie-

hen. Im Gebäude Überkinger Str. 15 sind bereits die Stadtbibliothek Cannstatt sowie eine Abteilung des Tiefbauamtes vertreten. Eine Zweigstelle des Gesundheitsamtes wird voraussichtlich im Mai 2020 ebenfalls seine Arbeit in sanierten Räumen des ehemaligen Notariates aufnehmen. Im Erdgeschoss befindet sich außerdem ein Lebensmittelmarkt mit separatem straßenseitigen Kundeneingang. Flächen für PKW-Stellplätze und Fahrräder sind hofseitig vorhanden.

Der Antrag zur baurechtlichen Genehmigung der Nutzungsänderung wurde am 16.05.2019 beim Baurechtsamt eingereicht. Die vorbereitenden Rückbaumaßnahmen haben in 2019 begonnen und sind größtenteils abgeschlossen. Der Einzug mit Inbetriebnahme der Musikschule ist für Ende 2020 geplant.

Finanzielle Auswirkungen

Nach erfolgter Gebäudesubstanzuntersuchung, Bauantragsplanung und Vergabe der Schlüsselgewerke ergeben sich Gesamtausgaben in Höhe von 1.480.000 EUR, die im Teilfinanzhaushalt 230, Projekt 7.233158, AuszGr. 7871 – Hochbaumaßnahmen, gedeckt sind.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Das Referat WFB hat die Vorlage mitgezeichnet.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

--

Erledigte Anfragen/Anträge:

- Beschlussantrag des Ausschusses für Umwelt und Technik GRDRs 708/2018 mit Zustimmung zur Architektenbeauftragung Lph 1-4
- Beschlussantrag des Ausschusses für Stadtentwicklung und Technik GRDRs 1492/2019 mit Zustimmung zur Architektenbeauftragung Lph 5-9

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

- Anlage 1: Baubeschreibung
- Anlage 2: Kostenermittlung vom 28.01.2020
- Anlage 3: Planunterlagen vom 05.12.2019

<Anlagen>